

Anschlagsserie in Afghanistan

Kabul. Afghanistan ist in den vergangenen Tagen mit einer Serie schwerster Anschläge auf Moscheen und Militäreinrichtungen überzogen worden. Am Samstag sprengte sich ein Selbstmordattentäter in der Hauptstadt Kabul in die Luft und riss 15 Rekruten mit in den Tod. Nur 24 Stunden zuvor verübte ein weiterer einen Anschlag auf eine schiitische Moschee in Kabul, der 56 Menschen das Leben kostete. Bei der Serie von landesweit sieben Anschlägen starben seit dem vergangenen Dienstag mehr als 200 Menschen. Zu einem Teil der Attentate bekannten sich die Taliban, für andere übernahm die Dschihadistenmiliz »Islamischer Staat« die Verantwortung. (AFP/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/320483.anslagsserie-in-afghanistan.html>